

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 3

Rubrik: Party-Dialog

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herr Müller

Viele Arbeitslose haben nicht einmal einen Chef; so gesehen bin ich für Sie doch ein richtiges Statussymbol, Herr Müller!



Paradox ist ...

... wenn ein erotischer Film unscharf empfangen wird. *am*

Unsäglich?

Kleinanzeige aus der Zeitung *Chamland Aktuell*:
«Mann mit Motorsäge sucht Frau mit Wald.» *wr*

Kleinigkeiten

Reinhard Mey, begeisterter Privatpilot, singt: «Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein. / Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man / blieben darunter verborgen, und dann / würde, was uns gross und wichtig erscheint / plötzlich nichtig und klein.»

Guido Baumann, der kürzlich verstorbene TV-Mann, erzählte von einem kleinen Mädchen, das ihn öfter auf den Flughafen begleitet hatte, wenn er verreiste. Als er es zu einem Alpenflug einlud, staunte es lang und fragte schliesslich: «Warum werden wir nicht kleiner?» *Bo*

Do-it-yourself

Unter Eheleuten erlauscht: «Widerschprich mer nume! Beschäftige tuen i mi sälber!» *ui*

Finanzgenie

«Ich hab' mir soviel Geld gepumpt, dass ich meine sämtlichen Schulden zurückzahlen kann!» *rs*

Matt-Scheibchen

Künstler zum Agenten: «Sie haben nicht einen Funken Moral!»

Agent zum Künstler: «Deswegen brauchen Sie mich ja!» *rs*

Eins, zwei, ...

Aus der «Gourmet-Ecke» einer Boulevardzeitung: «Nun sind in der allgemeinen Vorstellung Gastrokritiker Leute, die in alles beißen, was bei «drei» nicht auf den Bäumen ist.» *wr*

Aktive Gehirnzellen

Der deutsche Fussballtrainer Christoph Daum nach einem Sieg seiner Mannschaft (VfB Stuttgart): «Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Tore für den Spielverlauf von grosser Bedeutung sind.» *wr*

Und dann war da noch ...

... der Sechstagesfahrer, der für die Fünftagewoche plädierte. *am*

Frage der Woche

Wie trinkt man Gin in der Wüste?
Natürlich extra-dry! *wr*

Konsequenztraining

Endlich eine Erklärung für meine schlaflosen Nächte:
Die eingblendete Schlagzeile
«Das ZDF gönnt Ihnen keine ruhige Minute!» *Boris*

Party-Dialog

A: «Auf diese Party wurden ja angeblich nur die hundert wichtigsten Leute der Stadt eingeladen!»

B: «Sie meinen wohl, die neunundneunzig ...» *wr*

Die Mischung macht's

«Wo gehst du hin?»
«Ein bisschen Luft schnappen.»
«Hier haben Sie genug Luft!»
«Ich mag Bier zu meiner Luft!» *wr*

Gleichungen

Eine Deutsche bittet um Toleranz mit der Einsicht: «Wir leben alle unter dem gleichen Himmel!» *Bo*